

Mühlhausens Nachwuchs holt sieben Medaillen

Billard MZ Kelheim/Sport

Mühlhausen Die Bayerischen Jugendmeisterschaften im Poolbillard gingen nach vier strapaziösen Tagen in München für die fünf Teilnehmer der Billardfreunde Mühlhausen erfolgreich zu Ende. Die Billardfreunde waren mit ihren Jugendlichen in den Disziplinen 8-Ball, 9-Ball, 10-Ball und 14/Endlos vertreten und krönten das erfolgreiche Wochenende mit sieben Medaillen. Für die Teilnehmer der Billardfreunde ging es am ersten Tag los. Dabei gab es für die Jüngste im Team, Isabell Zaft, bereits die erste Medaille mit Silber im 8-Ball der U-15-Mädchen sowie für Robin Scharf den dritten Platz bei der U 19. Am zweiten Tag, beim 14/1 Endlos, scheiterte Robin Scharf im Finale und belegte somit Rang zwei.

Doch es kam noch besser: Am dritten Tag, beim 10-Ball, gab es gleich drei Medaillen. Platz zwei ging wieder an Isabell Zaft bei der U 15, den dritten Platz erreichte Robin Scharf bei der U 19. Dann schlug die Stunde von Andreas Heinz, er belegte den zweiten Rang in der U 17 und holte somit die sechste Medaille für sein Team. Aber auch am vierten Tag, beim 9-Ball, gaben die Jungs alles, so sprang für Andreas Heinz noch ein dritter Platz bei der U 17 heraus und somit erhöhten sie das Medaillen-Konto auf sieben Stück. Natürlich verfolgten Vereinskameraden der Billardfreunde Mühlhausen das Geschehen täglich auf Facebook und auf der Billard-Homepage www.billard-freunde.de und drückten den Sportlern immer wieder die Daumen und wünschten ihnen viel Erfolg.

Lob gelte es aber auch den nicht so erfolgreichen Jugendlichen Thomas Westermeier und Florian Huber zu zollen. Wenn sie auch keine Medaillen holten, seien ihre Leistungen zufriedenstellend gewesen, so Jugendleiter Andreas Sternecker. Lobenswert sei auch der Einsatz der Jugendlichen, denn sie opferten vier Tage ihrer Ferien und mussten zudem jeden Tag früh aufstehen. Dennoch habe sich alle Mühe gelohnt, wobei die verantwortlichen Trainer mit der Leistung ihrer Schützlinge sehr zufrieden sind. Sieben Medaillen, zeugten von einer soliden Vorbereitung und seit Jahren vorbildlicher Jugendarbeit im Verein sowie Teamspirit.

Erwähnenswert seien noch die zwei Silbermedaillen der 14-jährigen Isabell Zaft, die erst seit einem Jahr Billard spielt und erstmals an einer Meisterschaft teilnahm. Sie habe Ehrgeiz und Ausdauer und trainiere fast wöchentlich zweimal im Billardheim, was sich nun mit zwei Silbermedaillen auszahlt.

Die sieben Medaillen teilen sich wie folgt auf: Isabell Zaft holte zwei Silbermedaillen im 8-Ball und 10-Ball der U-15-Mädchen, Robin Scharf erreichte eine Silbermedaille im 14/1 Endlos und zwei Bronzemedailles im 8-Ball und 10-Ball der U 19, Andreas Heinz erspielte sich eine Silber- und eine Bronzemedaille im 10-Ball und 9-Ball der U17. (zfi)



Robin Scharf gewann drei Medaillen



Das erfolgreiche Team v. I. Robin Scharf, Florian Huber, Isabell Zaft, Thomas Westermeier und Andreas Heinz

